

# LEBEN UND WERK IM ÜBERBLICK

---

1660	16. Juli oder kurz davor 16. Juli	geboren in Stanz in Tirol Taufe in der Pfarrkirche von Zams in Tirol
1677		Beginn der Maurerlehre bei Georg Asam in Schnann
1680		Abschluss der Maurerlehre
1692	ab Anfang Juli 16. Juli 21. Juli	Mitarbeiter von Christian Alexander Oedtl am Schwaighof in St. Pölten (errichtet im Auftrag des Augustiner-Chorherrenstiftes St. Pölten) Kauf des Hauses in St. Pölten (Klostergasse 15) Heirat mit Maria Elisabeth Rennberger
1693	13. Jänner	Ausstellung des Maurerlehrbriefes erste Arbeiten am <b>Augustiner-Chorherrenstift St. Pölten</b> (Umgestaltung des Süd-turms) Arbeiten am Förthof (Krems) im Auftrag des Stiftes Dürnstein Geburt des ersten Sohnes Hans Anton
ab 1694		Umbau des Pfarrhofes in Haitzendorf für das Stift Herzogenburg
1695		erste Entwürfe für Brücken über Nebenflüsse der Donau im Auftrag der Nieder-österreichischen Stände Beginn des Umbaus der Pfarrkirche von Lasee im Auftrag des Stiftes Melk Geburt des Sohnes Franz Joseph
1697		Geburt der Tochter Maria Anna
1699		Beginn der Arbeiten am <b>Stift St. Andrä an der Traisen</b> Beginn des Umbaus der Ochsenburg im Auftrag des Augustiner-Chorherrenstiftes St. Pölten Geburt des dritten Sohnes Hans Jakob
1701		Umbau der Sommersakristei im <b>Stift Melk</b>
1702		Beginn des Neubaus der Melker Stiftskirche
1705		Tod des Sohnes Hans Jakob

1706		Baubeginn der Pfarr- und Wallfahrtskirche auf dem Sonntagberg im Auftrag des Stiftes Seitenstetten
1708		Tod des in Passau ansässigen Baumeisters Carlo Antonio Carlone. Prandtauer übernimmt dessen Position als entwerfender Baumeister im <b>Stift Garsten</b> und im <b>Stift St. Florian</b> .
1710		erste Arbeiten im <b>Stift Kremsmünster</b>
1711		Beginn des Umbaus der Klosteranlage von Melk
1714		Beginn des Neubaus des <b>Stiftes Herzogenburg</b>
1714/15 (?)		Umbauprojekte für das <b>Stift Klosterneuburg</b>
1715		Beginn des Umbaus von <b>Stift Dürnstein</b>
1716		Prandtauers Tochter Maria Anna heiratet den Bildhauer Peter Widerin.
1717		Joseph Munggenast, bis dahin Schüler und Mitarbeiter Prandtauers, wird selbstständiger Baumeister.
1717/19		Übergabe der Bauleitung des Stiftes Dürnstein an Joseph Munggenast
1720		Tod von Prandtauers Frau. Die Tochter Maria Anna und ihr Mann Peter Widerin ziehen zu Prandtauer.
1721		Baubeginn der Kasernen in Krems und Ybbs
1722		Baubeginn des Kremsmünstererhofes in Linz
1724 (?)		Baubeginn von Schloss Hohenbrunn im Auftrag des Stiftes St. Florian
1725		Baubeginn der Pfarrkirche von Wullersdorf im Auftrag des Stiftes Melk
1726	16. September 18. September	Tod Jakob Prandtauers Begräbnis in der Gruft der Augustiner-Chorherrenstiftskirche St. Pölten